



Programme for the International Assessment of Adult Competencies (PIAAC): Beschlussfassung betreffend Durchführung und Finanzierung

Das Generalsekretariat berichtet:

- 1 Interessierte Länder können zurzeit über die Teilnahme am neuen PIAAC-Zyklus von 2018 bis 2023 entscheiden. PIAAC ist eine internationale Vergleichsstudie der OECD, bei der Kompetenzen von Erwachsenen erfasst werden. Die Haupterhebungen finden in den Jahren 2021 und 2022 statt. Im Oktober 2023 wird der Bericht veröffentlicht.
- 2 Die Schweiz hat seit der Studie „Adult Literacy and Life Skills Survey“ von 2003 an keiner international vergleichenden Messung in Bereich von adult skills mehr teilgenommen. Mit PIAAC könnten gewisse Erkenntnisse über Bildungs- und Berufsverläufe sowie lebenslanges Lernen gewonnen werden. Allerdings sind die Erhebungen aufwändig und somit auch mit hohen Kosten verbunden.
- 3 Da es sich bei PIAAC um ein Haushaltspanel zu den Kompetenzen (Numeracy und Literacy) von Erwachsenen handelt und damit deren Arbeitsmarktfähigkeit ein Schwerpunkt ist, ist namentlich ein Erkenntnisgewinn für die Arbeitsmarktpolitik zu erwarten. Bei der OECD wird PIAAC vom Employment, Labour and Social Affairs Committee begleitet, in dem das seco (Staatssekretariat für Wirtschaft) vertreten ist.

Der Vorstand beschliesst:

- 1 Eine Teilnahme an PIAAC wird grundsätzlich begrüsst. Voraussetzung ist dabei eine bundesseitige Finanzierung.
- 2 Das Generalsekretariat der EDK wird beauftragt, in der Prozessleitung Bildungszusammenarbeit gegenüber dem Bund diese Position zu vertreten.

Bern, 7. September 2017

Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren

Im Namen des Vorstandes:

sig.

Susanne Hardmeier
Generalsekretärin

Zustellung an:

- Konferenzmitglieder
- Ständiger Vertreter der Schweiz bei der OECD
- Direktor der SKBF

Publikation auf der Website EDK

221.40-1/fj